



DE

Gebrauchsanweisung
Starthilfekabel SHK 40 SAFETRONIC



Sehr geehrte Kundin,
Sehr geehrter Kunde

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses **CAR JACK** Produktes. Wie alle Erzeugnisse von **CAR JACK** wurde auch dieses Produkt aufgrund neuester technischer Erkenntnisse entwickelt und unter Verwendung zuverlässigster und modernster elektrischer/elektronischer Bauteile hergestellt.

Bitte nehmen Sie sich einige Minuten Zeit, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, und lesen Sie die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch.

Besten Dank!

CE

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise	4
Anklemmen	4
Starten	5
Abklemmen	5
Hinweis	6

Wichtige Hinweise

Das Starthilfekabel SHK 40 Safetronic ist für Ottomotoren mit einem Hubraum von max. 2500 ccm zugelassen.

Achten Sie darauf

- dass die Kapazität der stromgebenden Batterie (z.B. 45 Ah) nicht wesentlich unter der der entladenen liegt.
- dass nur Batterien gleicher Nennspannung (z.B. 12 V) verbunden werden dürfen.
- dass zwischen den Fahrzeugen kein Karosseriekontakt hergestellt werden darf (Kurzschlussgefahr).
- dass Zündquellen (z.B. offenes Licht, brennende Zigaretten oder elektrische Funken) von den Batterien fernzuhalten sind (Verpuffungsgefahr) und dass man sich wegen der Verätzungsgefahr nicht über die Batterien beugt.
- dass das Elektrolyt der entladenen Batterie auch bei niedriger Temperatur flüssig ist.
- dass die entladene Batterie bei sehr niedriger Temperatur (-10°C) einfrieren kann. In diesem Fall muss die Batterie zunächst aufgetaut werden, bevor der Starthilfevorgang durchgeführt wird.
- dass die entladene Batterie nicht von dem dazugehörigen Bordnetz getrennt wird und die Zündungen der Fahrzeuge vor dem Anklemmen der Starthilfekabel ausgeschaltet sind: bei Schaltgetrieben der Schalthebel in Leerlauf-Stellung; bei Automatikgetrieben der Wählhebel in Stellung «P» steht und die Feststellbremse angezogen ist.
- dass die Leitungen des Starthilfekabels nicht von den sich drehenden Teilen im Motorraum erfasst werden können.
- wie und in welcher Reihenfolge Starthilfekabel an- und abzuklemmen sind.

SAFETRONIC Starthilfekabel sind mit einem Überspannungsschutz ausgestattet, der induktive Spannungen im Nanosekundenbereich auf unbedenkliche Voltzahlen reduziert und somit die empfindliche Bordelektronik schützt.

Die weltweit patentierte Schutzschaltung verhindert durch eine sicher funktionierende elektronische Einrichtung das Durchschlagen hoher induktiver Spannungen auf das PKW-Bordnetz. Diese induktiven Spannungen treten besonders beim Abklemmen der Polzangen auf. Es können Spannungsspitzen bis zu 800 Volt im Nanosekundenbereich erzeugt und somit eine Vorschädigung oder sogar ein Totalausfall einzelner elektronischen Steuerungen hervorgerufen werden.

Anklemmen

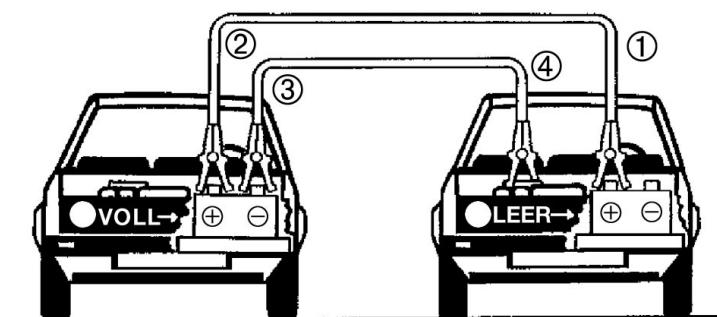
Leitung mit den roten Polzangen zuerst am Pluspol der entladenen Batterie (siehe Bild/Position 1) und dann am Pluspol der Spenderbatterie (siehe Bild/Position 2) anklemmen. Anschliessend die Leitung mit den schwarzen Polzangen am Minuspol der Spenderbatterie (siehe Bild/Position 3) und danach an die Fahrzeugmasse des liegengebliebenen Fahrzeugs, z.B. am Masseband oder einer anderen blanken Stelle am Motorblock (siehe Bild/Position 4), soweit wie möglich von der Batterie entfernt anklemmen, um das Zünden von möglicherweise entwickeltem Knallgas zu verhindern.

Starten

Danach Motor des Spenderfahrzeugs starten und auf mittlere Drehzahl bringen. Anschliessend Motor des liegengebliebenen Fahrzeugs starten. Nach einem Startvorgang, der nicht länger als 15 Sekunden dauern soll, ist eine Wartezeit von 1 Minute einzulegen.

Abklemmen

Wenn der Motor rund läuft (nach 2 bis 3 Minuten) Starthilfekabel in umgekehrter Reihenfolge abklemmen: Zuerst schwarze Polzange vom Masseband oder Motorblock des liegengebliebenen Fahrzeugs abnehmen (siehe Bild/Position 4). Dann die andere schwarze Polzange vom Minuspol der Spenderbatterie (siehe Bild/Position 3) und anschliessend die beiden roten Polzangen in beliebiger Reihenfolge abnehmen.



Hinweis

Starten von Katalysator-Autos

Bei nicht startfähiger Batterie den Motor nur mit Starthilfekabel und Spenderbatterie starten. Durch Anziehen oder Abschleppen kann Benzin in den Auspuff gelangen und den Katalysator beschädigen. Bedienungsanleitung des Autos bzw. der Zusatzgeräte (wie z.B. Autotelefon, Bordcomputer usw.) auf eventuelle Hinweise zur Ladung der Batterie und zur Starthilfe beachten.

Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an ihr Verkaufshaus.

Serviceadresse

ISC GmbH • International Service Center
Eschenstraße 6 • D-94405 Landau/Isar (Germany)
Ersatzteil- und Reparatur-Abt.:
Telefon (0 99 51) 942 357
Telefax (0 99 51) 26 10 und 52 50
Technische Kundenberatung: Telefon (0 99 51) 942 4000
Internet: www.isc-gmbh.info